

Niederschrift
über die 21. Sitzung des Krankenhausausschusses 3
am 03.09.2018 in der LVR-Klinik für Orthopädie Viersen
- öffentlicher Teil -

Anwesend vom Gremium:

CDU

Dr. Ammermann, Gert
Blondin, Marc (MdL)
Boss, Frank (MdL)
Diekmann, Klaus
Hohl, Peter
Prof. Dr. Peters, Leo
Schroeren, Michael
Sillekens, Stephan
Sonntag, Ullrich

SPD

Berten, Monika	Vorsitzende
Böll, Thomas	für Kaiser, Manfred
Joebges, Heinz	
Kiehlmann, Peter	
Lüngen, Ilse	
Nottebohm, Doris	
Nüse, Theodor	

Bündnis 90/DIE GRÜNEN

Blanke, Andreas	für Platz, Dorothea-Luise
Kresse, Martin	
Tuschen, Johannes-Jürgen	für Janicki, Doris

FDP

Feiter, Stefan	
Runkler, Hans-Otto	für Breuer, Klaus

Die Linke.

Inderbieten, Georg

FREIE WÄHLER

Alsdorf, Georg

Verwaltung:

LVR-Klinik Viersen

Frau Enbergs, Kaufmännische Direktorin
Herr Dr. Marggraf, Ärztlicher Direktor
Herr Mielke, Pflegedirektor
Frau Seiler (Protokoll)
Herr Sitter, Leiter Finanzen und Rechnungswesen
Herr Spitzcok von Brisinski, Fachbereichsarzt der Abteilung Kinder- und Jugendpsychiatrie

LVR-Klinik Mönchengladbach

Herr Möller, Pflegedirektor
Herr Dr. Rinckens, Ärztlicher Direktor

LVR-Klinik für Orthopädie Viersen

Frau Martinez, stellv. Pflegedirektorin
Herr Dr. Neßler, stellv. Ärztlicher Direktor

LVR-Krankenhauszentralwäscherei

Herr Braam, Finanzen und Rechnungswesen
Herr Seeber, stellv. Betriebsleiter

Trägerverwaltung

Frau Wenzel-Jankowski, LVR-Dezernentin "Klinikverbund und Verbund Heilpädagogischer Hilfen"
Frau Dr. Möller-Bierth, LVR-Fachbereichsleiterin "Personelle und organisatorische Steuerung"
Frau Stephan-Gellrich, LVR-Fachbereichsleiterin "Planung, Qualitäts- und Innovationsmanagement"
Herr Kreacsik, LVR-Fachbereich "Wirtschaftliche Steuerung"
Herr Stölting, LVR-Fachbereichsleiter "Umwelt, Baumaßnahmen, Betreiberaufgaben"
Frau Wilms, LVR-Fachbereichsleiterin "Kaufmännisches Immobilienmanagement, Haushalt, Gebäudeservice"

Sonstige

Herr Drath, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft DHPG (TOP 1 - 3)
Herr Knobloch, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft DHPG (TOP 1 - 3)

Tagesordnung

Nichtöffentliche Sitzung

Beratungsgrundlage

1. Anerkennung der Tagesordnung
2. Niederschrift über die 20. Sitzung vom 04.06.2018
3. Berichte über die Prüfung der Jahresabschlüsse und Lageberichte 2017 der LVR-Kliniken und der LVR-Krankenhauszentralwäscherei
 - 3.1. Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes 2017 der LVR-Klinik Mönchengladbach **14/2786** K
 - 3.2. Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes 2017 der LVR-Klinik Viersen **14/2787** K
 - 3.3. Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes 2017 der LVR-Klinik für Orthopädie Viersen **14/2788** K
 - 3.4. Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes 2017 der LVR-Krankenhauszentralwäscherei **14/2808** K
4. Wiederbestellung zum Stellvertreter der Pflegedirektion im Klinikvorstand der LVR-Klinik Mönchengladbach **14/2843** E
5. Lageberichte 2017 der LVR-Kliniken und der LVR-Krankenhauszentralwäscherei
 - 5.1. Lagebericht 2017 der LVR-Klinik Mönchengladbach **14/2790** K
 - 5.2. Lagebericht 2017 der LVR-Klinik Viersen **14/2791** K
 - 5.3. Lagebericht 2017 der LVR-Klinik für Orthopädie Viersen **14/2792** K
 - 5.4. Lagebericht 2017 der LVR-Krankenhauszentralwäscherei **14/2805** K
6. Baucontrollingbericht für die LVR-Kliniken Mönchengladbach und Viersen sowie für die LVR-Klinik für Orthopädie Viersen **14/2863** K
7. Überprüfung von Einrichtungen gemäß § 23 des Gesetzes über Hilfen und Schutzmaßnahmen bei psychischen Krankheiten (PsychKG) NRW
 - 7.1. Überprüfung von Einrichtungen gemäß § 23 des Gesetzes über Hilfen und Schutzmaßnahmen bei psychischen Krankheiten (PsychKG) NRW hier: Besuch der Abteilung für Allgemeine Psychiatrie der LVR-Klinik Mönchengladbach **14/2810** K

- 7.2. Überprüfung von Einrichtungen gemäß § 23 des Gesetzes **14/2801** K
über Hilfen und Schutzmaßnahmen bei psychischen
Krankheiten (PsychKG) NRW
hier: Besuch der Abteilung für Kinder- und
Jugendpsychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie der
LVR-Klinik Viersen
8. Aufwands- und Ertragsentwicklung im II. Quartal 2018
- 8.1. II. Quartalsbericht 2018 der LVR-Klinik Mönchengladbach **14/2796** K
- 8.2. II. Quartalsbericht 2018 der LVR-Klinik Viersen **14/2797** K
- 8.3. II. Quartalsbericht 2018 der LVR-Klinik für Orthopädie **14/2798** K
Viersen
- 8.4. II. Quartalsbericht 2018 der LVR- **14/2806** K
Krankenhauszentralwäscherei
9. Vergaben
- 9.1. Vergabe zur Lieferung von Blut- und **14/2873** B
Urinentnahmesystemen für die Kliniken des LVR
- 9.2. Vergabe von Zahnarzt Dienstleistungen für die Forensik der **14/2917** B
LVR-Klinik Viersen
10. Vergabeübersichten über das II. Quartal 2018 mit einer
Vergabesumme ab EUR 10.000,00
- 10.1. Vergabeübersicht über das II. Quartal 2018 der LVR-Klinik **14/2892** K
Mönchengladbach, LVR-Klinik Viersen und LVR-Klinik für
Orthopädie Viersen
- 10.2. Vergabeübersicht des LVR-Dezernates Gebäude- und **14/2859** K
Liegenchaftsmanagement, Umwelt, Energie, RBB für die
LVR-Klinken Mönchengladbach und Viersen sowie die LVR-
Klinik für Orthopädie Viersen für das II. Quartal 2018
11. Sachstandsbericht zur Umsetzung einer Psychosomatik in
der LVR-Klinik Mönchengladbach
12. Sachstandsbericht zur wirtschaftlichen Konsolidierung der
LVR-Klinik für Orthopädie Viersen
13. Auswirkungen des Maßregelvollzugs auf die
Allgemeinpsychiatrie
14. Anträge und Anfragen der Fraktionen
15. Beschlusskontrolle
16. Mitteilungen der Verwaltung
- 16.1. LVR-Verbundzentrale
- 16.2. Klinikvorstand LVR-Klinik Mönchengladbach

- 16.3. Klinikvorstand LVR-Klinik Viersen
- 16.4. Klinikvorstand LVR-Klinik für Orthopädie Viersen
- 16.5. Betriebsleiter LVR-Krankenhauszentralwäscherei
- 17. Verschiedenes

Öffentliche Sitzung

- 18. Niederschrift über die 20. Sitzung vom 04.06.2018
- 19. Jahresabschlüsse 2017 der LVR-Kliniken und der LVR-Krankenhauszentralwäscherei
- 19.1. Jahresabschluss 2017 der LVR-Klinik Mönchengladbach **14/2793 B**
- 19.2. Jahresabschluss 2017 der LVR-Klinik Viersen **14/2794 B**
- 19.3. Jahresabschluss 2017 der LVR-Klinik für Orthopädie Viersen **14/2795 B**
- 19.4. Jahresabschluss 2017 der LVR-Krankenhauszentralwäscherei **14/2803 B**
- 20. Anträge und Anfragen der Fraktionen
- 20.1. Erprobung von Angeboten von Peer-Beratung im Übergang von der stationären zur ambulanten Behandlung; Haushalt 2019 **14/209 CDU, SPD E**
- 20.2. Reduzierung von Zwangsmaßnahmen; Haushalt 2019 **14/210 SPD, CDU E**
- 20.3. Hometreatment in der Kinder- und Jugendpsychiatrie; Haushalt 2019 **14/211 CDU, SPD E**
- 20.4. Neue Versorgungsformen im Klinikverbund; Haushalt 2019 **14/212 SPD, CDU E**
- 20.5. Seelische Gesundheit von Kindern und Jugendlichen stärken durch integrierte Behandlung und Rehabilitation durch Kinder- und Jugendpsychiatrie und Jugendhilfe in den Regionen; Haushalt 2019 **14/225 SPD, CDU E**
- 20.6. Unterstützung von Hilfen für Kinder psychisch und/oder suchterkrankter Eltern; Haushalt 2019 **14/227 SPD, CDU E**
- 21. Wirtschaftsplanentwürfe 2019 sowie Veränderungsnachweise zu den Wirtschaftsplanentwürfen 2019 des LVR-Klinikverbundes **14/2766 E**
- 22. Erlass einer Pflegekostenforderung der LVR-Klinik Viersen **14/2799 B**
- 23. Befristete Beschäftigungsverhältnisse 2017 **14/2733 K**

- 24. Bericht über die Maßnahmenumsetzung zur Optimierung des regionalen Lebensmitteleinkaufs **14/2703 K**
- 25. Sachstandsbericht zum Energiemanagement am Klinikstandort Viersen
- 26. Beschlusskontrolle
- 27. Mitteilungen der Verwaltung
 - 27.1. LVR-Verbundzentrale
 - 27.2. Klinikvorstand LVR-Klinik Mönchengladbach
 - 27.3. Klinikvorstand LVR-Klinik Viersen
 - 27.4. Klinikvorstand LVR-Klinik für Orthopädie Viersen
 - 27.5. Betriebsleiter LVR-Krankenhauszentralwäscherei
- 28. Verschiedenes

Beginn der Sitzung:	10:00 Uhr
Ende öffentlicher Teil:	11:40 Uhr
Ende nichtöffentlicher Teil:	11:27 Uhr
Ende der Sitzung:	11:40 Uhr

Die Vorsitzende eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden, darunter insbesondere Herrn Seeber in Vertretung von Herrn Fechner sowie die Wirtschaftsprüfer der DHPG, Herrn Knobloch und Herrn Drath. Sie stellt fest, dass zu der Sitzung form- und fristgerecht eingeladen wurde.

Vor Eintritt in die Tagesordnung bittet **die Vorsitzende** alle Anwesenden, sich im Gedenken an Herrn Fritz Meies zu erheben. Herr Meies war am 20. Juli nach kurzer schwerer Krankheit verstorben. **Die Vorsitzende** würdigt das Lebenswerk von Herrn Meies, der u. a. fast 3 Jahrzehnte im Krankenhausausschuss 3 tätig war und sich durch seine fachliche Kompetenz im Gesundheitswesen sehr viel Respekt erworben habe.

Öffentliche Sitzung

Punkt 18

Niederschrift über die 20. Sitzung vom 04.06.2018

Die Genehmigung der Niederschrift wird vertagt auf die nächste Sitzung des Krankenhausausschusses 3 am 19.11.2018.

Punkt 19

Jahresabschlüsse 2017 der LVR-Kliniken und der LVR-Krankenhauszentralwäscherei

Punkt 19.1

Jahresabschluss 2017 der LVR-Klinik Mönchengladbach Vorlage 14/2793

Der Krankenhausausschuss 3 fasst einstimmig folgenden Beschluss:

1. Der Krankenhausausschuss 3 nimmt den Jahresabschluss 2017 der LVR-Klinik Mönchengladbach gemäß Vorlage Nr. 14/2793 zur Kenntnis.
2. Er empfiehlt dem Landschaftsausschuss, den Jahresabschluss an die Landschaftsversammlung mit folgender Beschlussempfehlung weiterzuleiten:
 - 2.1 Die Landschaftsversammlung stellt den Jahresabschluss 2017 der LVR-Klinik Mönchengladbach fest. Im abgelaufenen Geschäftsjahr 2017 hat die LVR-Klinik Mönchengladbach einen Jahresüberschuss in Höhe von EUR 431.860,80 erwirtschaftet.
 - 2.2 Aus dem Jahresüberschuss zum 31.12.2017 in Höhe von EUR 431.860,80 sowie einer Entnahme aus der zweckgebundenen Rücklage in Höhe von EUR 50.186,57 wird ein Betrag in Höhe von EUR 482.047,37 der zweckgebundenen Rücklage zugeführt.
3. Dem Klinikvorstand der LVR-Klinik Mönchengladbach wird gem. § 17 Abs. 3 Ziff. 18 der Betriebssatzung Entlastung erteilt.

Punkt 19.2

Jahresabschluss 2017 der LVR-Klinik Viersen Vorlage 14/2794

Der Krankenhausausschuss 3 fasst einstimmig folgenden Beschluss:

1. Der Krankenhausausschuss 3 nimmt den Jahresabschluss 2017 der LVR-Klinik Viersen gemäß Vorlage Nr. 14/2794 zur Kenntnis.
2. Er empfiehlt dem Landschaftsausschuss, den Jahresabschluss an die Landschaftsversammlung mit folgender Beschlussempfehlung weiterzuleiten:
 - 2.1 Die Landschaftsversammlung stellt den Jahresabschluss 2017 der LVR-Klinik Viersen fest. Im abgelaufenen Geschäftsjahr 2017 hat die LVR-Klinik Viersen einen Jahresüberschuss in Höhe von EUR 497.027,21 erwirtschaftet.
 - 2.2 Aus dem Jahresüberschuss zum 31.12.2017 in Höhe von EUR 497.027,21 sowie einer Entnahme aus der zweckgebundenen Rücklage in Höhe von EUR 414.868,71 wird ein Betrag in Höhe von EUR 911.895,92 der zweckgebundenen Rücklage zugeführt.
3. Dem Klinikvorstand der LVR-Klinik Viersen wird gem. § 17 Abs. 3 Ziff. 18 der Betriebssatzung Entlastung erteilt.

Punkt 19.3

Jahresabschluss 2017 der LVR-Klinik für Orthopädie Viersen Vorlage 14/2795

Der Krankenhausausschuss 3 fasst einstimmig folgenden Beschluss:

1. Der Krankenhausausschuss 3 nimmt den Jahresabschluss 2017 der LVR-Klinik für Orthopädie Viersen gemäß Vorlage Nr. 14/2795 zur Kenntnis.
2. Er empfiehlt dem Landschaftsausschuss, den Jahresabschluss an die Landschaftsversammlung mit folgender Beschlussempfehlung weiterzuleiten:
 - 2.1 Die Landschaftsversammlung stellt den Jahresabschluss 2017 der LVR-Klinik für Orthopädie Viersen fest. Im abgelaufenen Geschäftsjahr 2017 hat die LVR-Klinik für Orthopädie Viersen einen Jahresfehlbetrag in Höhe von EUR 193.487,64 erwirtschaftet.
 - 2.2 Aus dem Jahresfehlbetrag zum 31.12.2017 in Höhe von EUR 193.487,64 zuzüglich des Gewinnvortrages in Höhe von EUR 104.885,49 sowie einer Entnahme aus der zweckgebundenen Rücklage in Höhe von EUR 226.234,15 wird ein Betrag in Höhe von EUR 137.632,00 der zweckgebundenen Rücklage zugeführt.
3. Dem Klinikvorstand der LVR-Klinik für Orthopädie Viersen wird gem. § 17 Abs. 3 Ziff. 18 der Betriebssatzung Entlastung erteilt.

Punkt 19.4

Jahresabschluss 2017 der LVR-Krankenhauszentralwäscherei Vorlage 14/2803

Der Krankenhausausschuss 3 fasst einstimmig folgenden Beschluss:

1. Der Krankenhausausschuss 3 als Betriebsausschuss der LVR-Krankenhauszentralwäscherei nimmt den Jahresabschluss 2017 der LVR-Krankenhauszentralwäscherei gemäß Vorlage Nr. 14/2803 zur Kenntnis.
2. Er empfiehlt dem Landschaftsausschuss, den Jahresabschluss an die Landschaftsversammlung mit folgender Beschlussempfehlung weiterzuleiten:
 - 2.1 Die Landschaftsversammlung stellt den Jahresabschluss 2017 der LVR-Krankenhauszentralwäscherei fest.
 - 2.2 Mit dem Jahresfehlbetrag zum 31.12.2017 in Höhe von EUR 52.293,47 zuzüglich des Gewinnvortrages in Höhe von EUR 10.454,77 sowie einer Entnahme aus der zweckgebundenen Rücklage in Höhe von EUR 80.000,00 wird ein Bilanzgewinn in Höhe von EUR 38.161,30 erzielt.
Der verbleibende Bilanzgewinn in Höhe von EUR 38.161,30 wird auf neue Rechnung vorgetragen.
3. Dem Betriebsleiter der LVR-Krankenhauszentralwäscherei wird gem. § 10 Abs. 1 Ziffer 14 der Betriebssatzung Entlastung erteilt.

Punkt 20

Anträge und Anfragen der Fraktionen

Punkt 20.1

Erprobung von Angeboten von Peer-Beratung im Übergang von der stationären zur ambulanten Behandlung; Haushalt 2019 Antrag 14/209 CDU, SPD

Der Krankenhausausschuss 3 fasst einstimmig folgenden empfehlenden Beschluss:

Die Verwaltung wird gebeten, ein Modell zur Erprobung von Peer-Beratung im Übergang von der stationären zur ambulanten Behandlung sowie im Rahmen der weiteren ambulanten Behandlung an mindestens einem Klinikstandort einzuführen.

Punkt 20.2
Reduzierung von Zwangsmaßnahmen;
Haushalt 2019
Antrag 14/210 SPD, CDU

Der Krankenhausausschuss 3 fasst einstimmig folgenden empfehlenden Beschluss:

Die Verwaltung wird gebeten, zu prüfen und zu berichten, wie die verschiedenen erfolgreichen Konzepte und Maßnahmen, die in den LVR-Kliniken zur Reduktion von Zwangsmaßnahmen angewandt werden, zu einem multimodalen Interventionsprogramm des Klinikverbundes gebündelt werden können.

Punkt 20.3
Hometreatment in der Kinder- und Jugendpsychiatrie;
Haushalt 2019
Antrag 14/211 CDU, SPD

Herr Kresse kündigt an, in der nächsten Sitzung des Gesundheitsausschusses am 07.09.2018 einen Antrag zur Förderung multisystemischer Therapien in zwei Regionen des Rheinlandes zu stellen und verweist in diesem Zusammenhang auf die Informationsreise des Gesundheitsausschusses nach Süd-Württemberg und in den Kanton Thurgau vom 20. - 22.06.2017.

Der Krankenhausausschuss 3 fasst einstimmig folgenden empfehlenden Beschluss:

Die Verwaltung wird gebeten, die Einführung eines Hometreatment-Modells an einem kinder- und jugendpsychiatrischen Standort im Klinikverbund zu prüfen und über die Möglichkeit zur Umsetzung zu berichten.

Punkt 20.4
Neue Versorgungsformen im Klinikverbund;
Haushalt 2019
Antrag 14/212 SPD, CDU

Der Krankenhausausschuss 3 fasst einstimmig folgenden empfehlenden Beschluss:

Die Verwaltung wird gebeten, die Einführung von Hometreatment und weiteren neuen Versorgungsformen in den LVR-Kliniken zu prüfen und über die Umsetzung zu berichten.

Punkt 20.5
**Seelische Gesundheit von Kindern und Jugendlichen stärken durch integrierte
Behandlung und Rehabilitation durch Kinder- und Jugendpsychiatrie und
Jugendhilfe in den Regionen;**
Haushalt 2019
Antrag 14/225 SPD, CDU

Der Krankenhausausschuss 3 fasst einstimmig folgenden empfehlenden Beschluss:

I.

Die Verwaltung wird beauftragt, in einer Modellregion im Rheinland ein Konzept für einen kinder- und jugendpsychiatrischen Verbund in Anlehnung an den Gemeindepsychiatrischen Verbund zu erarbeiten und dessen Umsetzung zu initiieren. Bei der Konzepterstellung sollen die Ergebnisse und Maßnahmen des Projektes „Teilhabe

ermöglichen – Kommunale Netzwerke gegen Kinderarmut“ sowie die sich daraus abgeleiteten Landesinitiativen „Starke Seelen“ und „kein Kind zurücklassen“, die die nachhaltige Verbesserung des Ineinandergreifens von kommunalen bzw. regionalen Präventions- und Hilfsstrukturen zum Ziel hatten, Beachtung finden.

Die für eine Umsetzung des regionalen Entwicklungskonzeptes erforderlichen Ressourcen z. B. in Form eines Vernetzungs- bzw. Case Managements sind zu benennen, und - soweit in den Budgets der beteiligten Leistungserbringer im Kinder- und Jugendpsychiatrischen Verbund nicht enthalten - durch den Haushalt des LVR zur Verfügung zu stellen. Eine entsprechende Beteiligung durch das Land sowie die beteiligten Gebietskörperschaften in der Modellregion wird erwartet.

II.

Darüber hinaus soll die Verwaltung prüfen, ob der LVR selbst in einer weiteren Region zum Beispiel durch vernetzte Angebote zwischen einer LVR-Klinik und der Jugendhilfe Rheinland in Richtung auf einen kinder- und jugendpsychiatrischen Verbund tätig werden kann. Hierdurch könnten auch weitere Angebote für sog. Systemsprenger geschaffen werden.

Punkt 20.6

Unterstützung von Hilfen für Kinder psychisch und/oder suchterkrankter Eltern; Haushalt 2019

Antrag 14/227 SPD, CDU

Der Krankenhausausschuss 3 fasst einstimmig folgenden empfehlenden Beschluss:

Die Verwaltung wird gebeten, auf der Basis einer Bestandsaufnahme der aktuellen Unterstützungsangebote in den Mitgliedskörperschaften ein Konzept zur Unterstützung der bestehenden oder neu aufzubauenden regionalen Angebote von Hilfen für Kinder psychischkranker und/oder suchterkrankter Eltern zu entwickeln. Bei einer Konzeptentwicklung ist zwingend zu beachten, dass die Anforderungen aus der ehemaligen Modellförderung des LVR in den neun Modellregionen auch für eine eventuelle weitergehende Förderung in den Mitgliedskörperschaften wie folgt zugrunde zu legen sind:

- Die Entwicklung, Koordination und Vernetzung von Hilfen für Kinder psychisch- und/oder suchterkrankter Eltern in der jeweiligen Versorgungsregion ist gewährleistet.
-
- Konkrete Maßnahmen zur Betreuung, Beratung und Versorgung von Kindern psychisch- und/oder suchterkrankter Eltern werden durchgeführt.
-
- Konkrete Maßnahmen zur Beratung und Unterstützung von psychisch- und/oder suchterkrankten Eltern werden durchgeführt.
- Der niedrighschwellige Zugang zu den Hilfen für Kinder psychisch- und/oder suchterkrankter Eltern und den betroffenen Eltern ist sichergestellt.
-
- Die fallbezogene Zusammenarbeit zwischen den verantwortlichen Institutionen, insbesondere der Gemeindepsychiatrie, der kommunalen Gesundheitshilfe, den Fachkrankenhäusern, den Institutionen der Jugendhilfe und den Jugendämtern sowie der Suchthilfe ist sichergestellt.
-
- Vorhandene Angebote und Strukturen sollen durch eine eventuelle Förderung durch den LVR nicht ersetzt, sondern unterstützt und ggfls. weiterentwickelt werden.

Punkt 21

Wirtschaftsplanentwürfe 2019 sowie Veränderungsnachweise zu den Wirtschaftsplanentwürfen 2019 des LVR-Klinikverbundes Vorlage 14/2766

Der Krankenhausausschuss 3 fasst einstimmig folgenden empfehlenden Beschluss:

1. Die Wirtschaftsplanentwürfe des LVR-Klinikverbundes für das Jahr 2019 einschließlich der ihnen vorangestellten Betrauungsakte, des Kassenkreditrahmens und der Verpflichtungsermächtigungen werden unter Berücksichtigung der Veränderungsnachweise in der Fassung der Vorlage Nr. 14/2766 festgestellt.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, die Wirtschaftsplanentwürfe 2019 bis zur Drucklegung noch an die aktuelle Entwicklung anzupassen und ggf. erforderliche Änderungen ohne Einzelaufführung in den Veränderungsnachweisen bei der Drucklegung der endgültigen Wirtschaftspläne vorzunehmen, soweit diese keine Auswirkungen auf die ausgewiesenen Ergebnisse haben.

Punkt 22

Erlass einer Pflegekostenforderung der LVR-Klinik Viersen Vorlage 14/2799

Der Krankenhausausschuss 3 fasst einstimmig folgenden Beschluss:

Der Krankenhausausschuss 3 beschließt nach § 17 Abs. 3 Ziff. 19 der Betriebssatzung für die LVR-Kliniken des Landschaftsverbandes Rheinland, die Pflegekostenforderung der LVR-Klinik Viersen in Höhe von EUR 26.304,37 gemäß Vorlage Nr. 14/2799 zu erlassen.

Punkt 23

Befristete Beschäftigungsverhältnisse 2017 Vorlage 14/2733

Auf Nachfrage von **Herrn Kresse** zu dem Anteil der befristeten Beschäftigungsverhältnisse in der LVR-Klinik Viersen berichtet **Frau Enbergs** über die unterschiedlichen Faktoren, die aufgrund besonderer Situationen zu der Quote von 9,1 % geführt haben. Ziel sei jedoch, die Anzahl unbefristeter Beschäftigungen weiter zu erhöhen, um allen Beteiligten Planungssicherheit zu geben und Personal zu binden.

Frau Wenzel-Jankowski fügt ergänzend hinzu, dass der Verwaltungsvorstand Anfang des Jahres im Vorgriff auf die zu erwartende bundesgesetzliche Höchstgrenze für Befristungen ohne Sachgrund auf voraussichtlich max. 2,5 % beschlossen habe, sachgrundlose Befristungen grundsätzlich zu missbilligen und auf ein Minimum zu beschränken. Der LVR werde konsequent weiter daran arbeiten, Befristungen zu begrenzen und dies auch mit in die Zielvereinbarungen mit den Kliniken aufnehmen.

Der Bericht zur Entwicklung und zum aktuellen Stand der befristeten Beschäftigungsverhältnisse wird gemäß Vorlage 14/2733 zur Kenntnis genommen.

Punkt 24

Bericht über die Maßnahmenumsetzung zur Optimierung des regionalen Lebensmitteleinkaufs Vorlage 14/2703

Herr Kresse dankt für den aus seiner Sicht sehr erfreulichen Bericht und bittet um Auskunft zu dem Anteil von Biokost in den LVR-Kliniken Mönchengladbach, Viersen und Orthopädie Viersen. Darüber hinaus bittet er darum, den Aspekt des fairen Handels in den Ausschreibungen verstärkt zu berücksichtigen. **Frau Enbergs** sagt zu, der Niederschrift eine Information über den prozentualen Anteil von Bio-Produkten in den genannten Kliniken beizufügen.

Anmerkung zur Niederschrift:

In den LVR-Kliniken Mönchengladbach, Viersen und Orthopädie Viersen liegt der Anteil an Bio-Produkten im Vergleich zu allen eingekauften Lebensmitteln bei durchschnittlich 9 %.

Der Bericht über die Umsetzung der Maßnahmen und die damit verbundenen Erfahrungen in Bezug zur Vorlage 14/788 zur Optimierung des regionalen Lebensmitteleinkaufs unter Einbeziehung von Bioprodukten der Region und Fairtrade-Produkten wird gemäß Vorlage Nr. 14/2703 zur Kenntnis genommen.

Punkt 25

Sachstandsbericht zum Energiemanagement am Klinikstandort Viersen

Frau Enbergs berichtet, dass die Ausschreibung zur Errichtung eines Blockheizkraftwerkes abgeschlossen sei und dem Krankenhausausschuss 3 in seiner nächsten Sitzung am 19.11.2018 ein entsprechender Vergabevorschlag zur Beschlussfassung vorgelegt werde.

Punkt 26

Beschlusskontrolle

Der öffentliche Teil der Beschlusskontrolle wird wie vorgelegt zur Kenntnis genommen.

Punkt 27

Mitteilungen der Verwaltung

Punkt 27.1

LVR-Verbundzentrale

Keine Wortmeldungen.

Punkt 27.2

Klinikvorstand LVR-Klinik Mönchengladbach

Keine Wortmeldungen.

Punkt 27.3
Klinikvorstand LVR-Klinik Viersen

Keine Wortmeldungen.

Punkt 27.4
Klinikvorstand LVR-Klinik für Orthopädie Viersen

Keine Wortmeldungen.

Punkt 27.5
Betriebsleiter LVR-Krankenhauszentralwäscherei

Keine Wortmeldungen.

Punkt 28
Verschiedenes

Keine Wortmeldungen.

Viersen, 12.11.2018

Die Vorsitzende

B e r t e n

Viersen, 17.09.2018

Die Vorsitzende des Klinikvorstanders

E n b e r g s